

Öffentliche **Berichtsvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/1005/2016
Auskunft erteilt:	Herr Winter
Ruf:	492 20 30
E-Mail:	WinterF@stadt-muenster.de
Datum:	02.11.2016

Betrifft
Zwischenbericht zur Haushaltswirtschaft - Finanzbericht 3. Quartal 2016

Beratungsfolge
09.11.2016 Haupt- und Finanzausschuss Bericht

Bericht:

Die Verwaltung legt dem Haupt- und Finanzausschuss hiermit den Finanzbericht 3. Quartal 2016 als Zwischenbericht zur Entwicklung der Haushaltswirtschaft vor. Mit dem Finanzbericht werden die unterjährige Entwicklung der Erträge und Aufwendungen der Ergebnisplanung sowie die sich abzeichnenden wesentlichen Veränderungen in der Bewirtschaftung dargestellt. Ein Schwerpunkt liegt auf einer Prognose zum voraussichtlichen Jahresergebnis 2016. Ausgehend von den Werten zum 30.09.2016 sowie unter Berücksichtigung der Einschätzungen der Fachverwaltung wird das Jahresergebnis 2016 im Vergleich zum 1. Nachtragshaushalt voraussichtlich um rd. 20 Mio. Euro besser ausfallen. Aus heutiger Sicht wird daher die „schwarze Null“ bzw. ein leichter Überschuss von rd. 2 Mio. Euro erreichbar sein.

Die Gründe liegen vor allem in der sehr positiven Entwicklung bei den Gewerbesteuerzahlungen. Auf die gute Entwicklung wurde bereits im Frühsommer und dann im Nachtragshaushaltsplan hingewiesen. Gegenüber dem Nachtragswert von 275 Mio. Euro wird nun mit einem Ergebnis von rd. 307 Mio. Euro gerechnet. Aufgrund der sehr validen Entwicklung dieser Steuereinnahme in den vergangenen Jahren ist eine Fortschreibung auf diesem hohen Niveau aber nicht angezeigt.

Darüber hinaus sind die Kosten für die Betreuung und Integration der Zuflucht suchenden Menschen im Jahr 2016 noch nicht in Gänze sichtbar. Die Aufwandsentwicklung, z.B. beim Jobcenter und beim Amt für Kinder, Jugendliche und Familien zeigt gerade in den letzten 1 - 2 Monaten eine stark ansteigende Tendenz.

Insgesamt darf die positive Entwicklung nicht über das weiterhin vorhandene strukturelle Defizit in den kommenden Haushaltsjahren hinweg täuschen. Ein positives Jahresergebnis 2016 würde lediglich den bilanztechnischen Ausgleich des geplanten Haushaltsdefizits 2017 erleichtern.

Details und Erläuterungen können dem als Anlage beigefügten Finanzbericht entnommen werden.

I. V.

Reinkemeier
Stadtkämmerer

Anlage